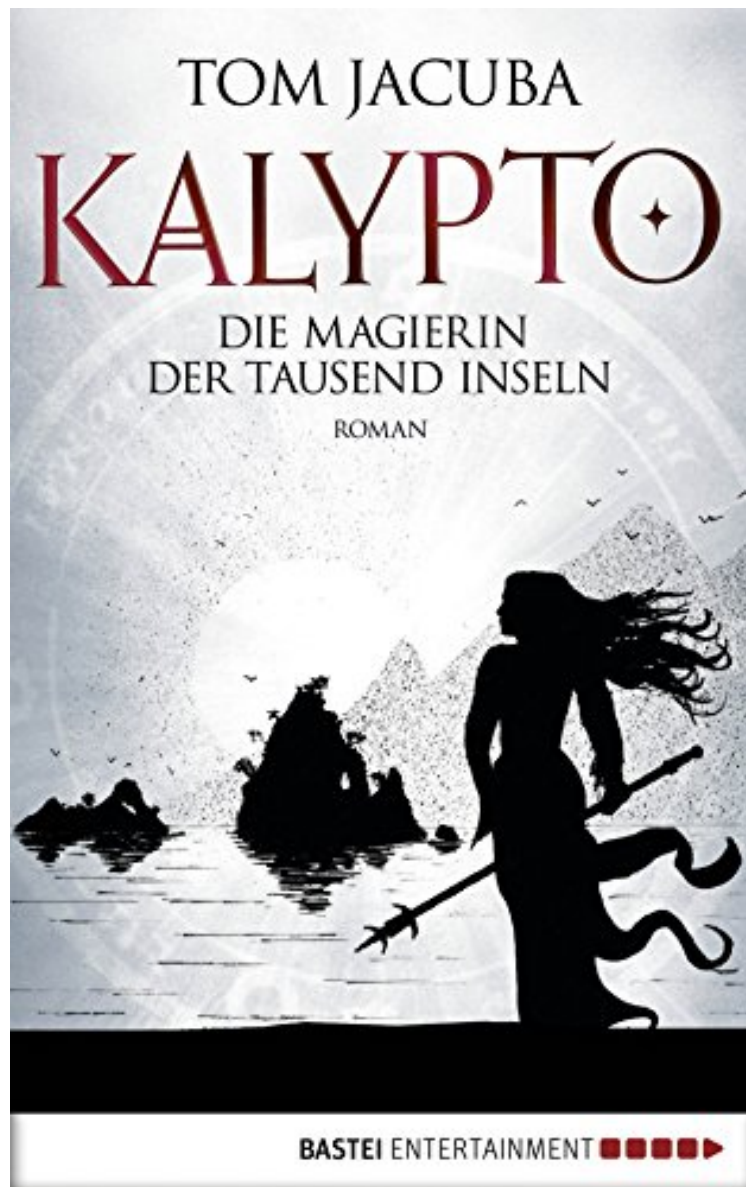


[Free] KALYPTO - Die Magierin der Tausend Inseln: Roman. Band 2 (Waldlufer Lasnic)

## KALYPTO - Die Magierin der Tausend Inseln: Roman. Band 2 (Waldlufer Lasnic)

*Von Tom Jacuba*

*ebooks / Download PDF / \*ePub / DOC / audiobook*



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation - Verkaufsrang: #88660 in eBooks Veröffentlicht am: 2016-01-14 Erscheinungsdatum:  
2016-01-14 File Name: B00ZI8B09O | File size: 71.Mb

Von Tom Jacuba : KALYPTO - Die Magierin der Tausend Inseln: Roman. Band 2 (Waldlufer Lasnic) before purchasing it in order to gauge whether or not it would be worth my time, and all praised KALYPTO - Die Magierin der Tausend Inseln: Roman. Band 2 (Waldlufer Lasnic):

Kundenrezensionen  
Hilfreichste Kundenrezensionen  
0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Bleibt sehr gut  
Von M. Beer  
Der zweite Band knpft natlos an der ersten Band an. Meinen Beifall drcke ich hiermit aus. Freue mich auf den Ausgang.  
1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Rezension zu "Kalypto - Die Magierin der Tausend Inseln"  
Von Zsadista  
Lasnic sollte einst der Groe Waldfrst werden. Doch er hatte so groe Angst vor der Verantwortung, dass er sogar aus den Wldern flchtete. Doch er hat Ayrin kennen und lieben gelernt. Ayrin war einst Knigin von Garona, wurde jedoch von ihrer Schwester Lauka vom Thron gestrzt und ist nun auf der Flucht. Zusammen mit einer Handvoll Mnnern und Lasnic versuchen sie aus den Wirren des Krieges zu flchten. Zum anderen ist auch Catolis immer noch auf der Suche nach dem Volk, dass Kalypto wieder aufbauen soll. Schlielich soll dieses Volk Catolis und den Magiern dabei helfen, wieder die Herrschaft an sich zu reien und die Menschen zu versklaven.  
Kalypto 2 Die Magierin der tausend Inseln ist der zweite Band der Serie um Lasnic und Catolis. Auch in diesem Band merkt man wieder, wie weitreichend das Epos um Kalypto ist. Mit seinen ber 600 Seiten ist das Werk gefllt mit Magie und Kampf. Die Kapitel erscheinen mir im zweiten Band etwas krzer zu sein und lassen sich gut und flssig lesen. Im Buch wird auch kein Blatt verschwendet, so dass man einen totalen Lesegenuss bekommt. Das Cover ist sehr schn gestaltet, vor allem, weil es ein Klappcover ist. So ist auf den Innenseiten eine bunte Karte gedruckt auf der man das Geschehen verfolgen kann. Der Autor Jom Jacuba hat sein erstes Meisterwerk Kalypto 1 Die Herrin der Wlder fantastisch weiter gesponnen. Die einzelnen Personen haben sich weiter entwickelt, was ich sehr gut fand. Jede Figur hat ihre Ecken und Kanten, man kann sie nicht in eine bestimmte Schublade legen. Irgendwo hat jeder seine guten und schlechten Seiten. Das Buch ist mit seinen 600 Seiten sehr umfangreich. Mit dem Werk hat man nicht nur ein Wochenende zu lesen. Zumal, zumindest ich, diese Geschichte relativ langsam gelesen habe. Das ist jetzt kein negativer Punkt, sondern zeigt nur, wie sehr ich in die Geschichte abgetaucht bin. Fr Liebhaber von ordentlicher Fantasy und dicken Bchern, die ihren Preis wert sind, kann ich das Werk nur empfehlen. Zumal die 12 Euro zu der dicke des Buches und dem Inhalt wirklich gerechtfertigt sind.  
0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Tom Jacuba  
Kalypto, Die Magierin der tausend Inseln, Band 2  
Von Diana E. Tom Jacuba  
Kalypto, Die Magierin der tausend Inseln, Band 2  
Lasnic ist es gelungen, Ayrin, die gestrzte Knigin des Berglandes Blauen aus den Kriegswirren hinauszufhren und ist mit ihr und einigen wenigen Mnnern und Frauen auf der Flucht. Ayrin, die unterdessen von Altrumen geplagt wird, kann sich kaum noch der Anziehungskraft entgegen stellen, die Lasnic auf sie ausbt. Gemeinsam machen sie sich auf dem Weg um die Walddrfer zu informieren, dass Catolis' Armee auch ihnen den Kampf erklrt. Doch auch Ayrin's Halbschwester Lauka, die es mit Hilfe ihres Magier-Vaters Mauritz geschafft hat, sie zu entmachten, sorgt fr reichlich rger. Schnell lernt sie mit dem Magiering umzugehen, ihr Verhalten wird immer brutaler und unberechenbarer. Und Catolis ist immer noch auf der Suche nach dem strksten Volk, dass ihr beim Wiederaufbau von Kalypto helfen soll. Die Magier sollen wieder ber all die Menschen herrschen und sie in die Sklaverei verbannen, so ist der Plan. Ist sie bereit dafr ihre Vertraute zu opfern, wenn das Leben von ber 6000 Magiern davon abhngt? Vorab mchte ich sagen, dass ich Band 1 nicht kenne, und ich deswegen als Quereinsteiger mit Band 2 begonnen habe. An dieser Stelle mchte ich mich fr mein Rezensionsexemplar bei dem Autor Tom Jacuba und dem Verlag Bastei Lbbe herzlich bedanken. Obwohl der Roman flssig und locker geschrieben ist, ist er auch sehr komplex. In den ersten Seiten wird man frmlich mit Namen berhuft, die ich nur mit einer selbstgemachten Namensliste in den Griff bekommen habe. Nach einiger Zeit konnte ich so die Zusammenhnge, wer zu wem und zu welchem Volk geht, auseinander halten und von da an ging es leichter. Der Roman ist flssig, komplex, spannend, dster, temporeich, detailreich und trotzdem fesselnd geschrieben. Die Handlung ist spannend,erraschen, teilweise brutal und in allen Bereichen gut ausgearbeitet. Ich konnte mich gut in die Geschichte einlesen und hatte das Gefhl direkt im Geschehen zu stehen. Der Spannungsbogen wurde im gesamten Buch aufrecht erhalten, eine temporeiche Erzhlung fhrte dazu, dass ich das Buch nicht aus der Hand legen konnte. Ich konnte mich gut in die Welt der verschiedenen Charaktere hinein versetzen, obwohl ich Band 1 nicht kenne, konnte ich mir ein detailreiches und gutes Bild der Charaktere verschaffen, die allesamt glaubhaft dargestellt waren. Im Allgemeinen lsst sich sagen, dass smtliche Charaktere nicht typisch gut, oder typisch bse sind. Jeder dieser Charaktere hat gute, aber auch schlechte bis hin zu bsen Eigenschaften. Hier flt es mir wirklich schwer, eine persnliche Lieblingsfigur auszuwhlen, denn dazu ist die Story und die Charaktere einfach zu komplex. An dieser Stelle ein groes Lob an den Autor, der den Figuren gekonnt Persnlichkeit einhaucht. Ayrin ist mir sympathisch, sie ist willensstark, will sich nicht unterkriegen lassen und erklrt gleich zwei mchtigen Magierinnen den Kampf. Doch auch sie hat Ecken und Kanten, was sie glaubhaft und sympathisch macht. Lasnic Van Strmenholz ist sich seiner Strken nur zu bewut, aber auch seinen Schwchen, auch das macht ihn sympathisch, obwohl ich ihn bestimmt nicht gern zum Feind haben mchte. Auch Lauka, obwohl sie bse ist, hat etwas in mir geweckt. Sie hat auch ihre gute Seiten, obwohl sie sich jede Menge Mnner ins Bett holt, macht sie sich um einen Teil ihrer Mitstreiter Sorgen machen. Catolis hat mich ebenfalls beeindruckt, ihr Charakter ist so unglaublich facettenreich, bsartig und doch macht sie sich um Violis Sorgen. Allerdings wiegt die unsympathische Seite dann doch schwerer. Ausnahmslos alle weiteren Charaktere waren mir je nach Rollenverteilung sympathisch/unsympathisch, facettenreich, gut ausgearbeitet und haben die Geschichte gut abgerundet. Alle Charaktere sind detailreich beschrieben, glaubhaft dargestellt und es machte mir beim Lesen Spa, mit ihnen Zeit in ihrer Welt zu verbringen. Die rtlichkeiten und das Geschehen rundherum sind gut beschrieben, was mich noch besser in die

Geschichte hinein finden lie. Auf einige sehr brutalen Szenen hätte ich gerne verzichtet, jedoch passten diese absolut in die Handlung und waren für das Buch unverzichtbar. Die Handlung war abwechslungsreich, spannend und auch überraschend. Dieses Buch war mitreißend und bereitete mir Freude beim Lesen. Die Perspektivwechsel machten das Buch spannend (wenn man einmal raus hat, wer zu wem gehört) und schon nach kurzer Zeit konnte ich mich in die Geschichte fallen lassen. Da es sich um einen Mehrteiler (Band 1: Die Herren der Wilder) handelt, ist die Handlung für dieses Buch nicht abgeschlossen, es gibt noch reichlich ungeklärte Fragen, die im Folgeband aufgegriffen werden müssen. Da ich noch keines der Bücher vom Autor kenne, werde ich das in Zukunft ändern, denn der Schreibstil und die Story hat mir sehr gut gefallen. Ein Fantasy-Roman der die Langeweile vertreibt und spannende Lesestunden garantiert. Obwohl mir hier die einen oder anderen Rückblicke fehlten um gänzlich in der Story zu versinken, kam ich nach einer gewissen Zeit recht gut zurecht. Allerdings kann ich jedem Leser empfehlen, sich tatsächlich mit Band 1: Die Herren der Wilder, ein Grundwissen anzueignen. Dies werde ich bei Zeiten nachholen, denn ich bin auf die Fortsetzung schon gespannt. Das Cover ist eher schlicht gehalten, in beige mit schwarzer Zeichnung, passend zu Band 1. Die dunkelrote Schrift gibt dem Cover einen besonderen Charme mit Wiedererkennungswert. Hervorheben möchte ich die über 600 Seiten, die interessant und spannend waren, vom Schreibstil her leicht zu lesen, doch die Story ist sehr anspruchsvoll. Von mir gibt es eine Leseempfehlung und 4 Sterne.

**Kurzbeschreibung** Die Magierin Catolis hat es geschafft! Zufrieden erblickt sie, die Gromeisterin der Zeit, das Reich Garona, das sie nahezu komplett erobert hat. Wieder ist sie ihrem Ziel etwas näher gekommen: das stärkste Volk unter allen Völkern zu finden, damit es für sie das untergegangene Reich von Kalypto neu errichtet. Ein großes Reich allein unter der Herrschaft der Magier. Doch Catolis ahnt nicht, dass Ayrin, einst Königin von Garona, fliehen konnte und mithilfe des Waldmanns Lasnic die Rückeroberung ihres Throns plant ...  
**Pressestimmen** "Dieses Buch braucht den Vergleich mit der 'Game of Thrones'-Reihe von George R.R. Martin nicht zu scheuen." Stefan Rammer, Passauer Neue Presse, 02.06.2016  
**Kurzbeschreibung** Die Magierin Catolis hat es geschafft! Zufrieden erblickt sie, die Gromeisterin der Zeit, das Reich Garona, das sie nahezu komplett erobert hat. Wieder ist sie ihrem Ziel etwas näher gekommen: das stärkste Volk unter allen Völkern zu finden, damit es für sie das untergegangene Reich von Kalypto neu errichtet. Ein großes Reich allein unter der Herrschaft der Magier. Doch Catolis ahnt nicht, dass Ayrin, einst Königin von Garona, fliehen konnte und mithilfe des Waldmanns Lasnic die Rückeroberung ihres Throns plant ...